

Höhen und Tiefen

FRIEDBERG – Statt wie geplant in Garmisch fanden die Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften kurzfristig in Friedberg statt. Mit Sina Buchwald (TV Hersbruck) stellte sich eine Athletin der LG Hersbrucker Alb bei Backofentemperaturen der Konkurrenz. Den Anfang machte sie im Hochsprung mit ordentlichen 1,60 m. Es folgte ein 100 m-Hürdenlauf, bei dem sie erstmals alle Hindernisse im Dreierhythmus mit Bestzeit von 16,87 Sekunden meisterte. Das anschließende Kugelstoßen und den 100 m-Lauf darf man jedoch getrost in die „Vergessen-Schublade“ stecken. So fand sie sich nach dem ersten Tag auf Rang 23 unter 27 Teilnehmerinnen wieder. Buchwald ließ sich davon aber nicht entmutigen und begann Tag zwei mit Speerwurfrekord von 27,25 m. Auch im anschließenden Weitsprung war die Freude nach Bestleistung von 4,93 Meter groß. Mit guten 2:45 Minuten im abschließenden 800 m-Lauf beendete sie den Siebenkampf so noch auf Rang 16.

F.: Buchwald

